

IKUMMA

TALUS®



Ressourcen optimieren
für nachhaltige Geschäftsprozesse

Abacus Zeit- und Leistungserfassung
eine gefragte Lösung

Zeit sparen und Sitzungskultur optimieren
mit ROOMZ-Displays



-  **KEINE KABEL**

-  **WIFI VERBINDUNG**

-  **>2 JAHRE AUTONOMIE**

-  **SICHERHEIT**

Workplace Management dank intelligentem Display – optimieren Sie die Nutzung Ihrer Räume

Sofort nach der einfachen Installation von ROOMZ werden Sie Ihre Räume effizienter nutzen können. Mit der richtigen Information am richtigen Ort spart Ihnen ROOMZ von nun an die Ratserei in den Korridoren.

Und ROOMZ kann mehr als das: Über ein Touch Panel stehen einfache Funktionen zur Verfügung, welche Sie für jedes Display selbst konfigurieren, buchen und freigeben können.

KOMPATIBILITÄT



ROOMZ passt sich Ihren Bedürfnissen an.

Wirtschaftlichkeit und Rolls-Royce

Liebe Leserinnen und Leser

«Die Talus-Lösungen sind teuer», «die Talus-Lösungen sind der Rolls-Royce in der Branche» – diese Aussagen von Kunden und Interessenten, haben mich zum Denken angeregt. Dazu habe ich mir Fragen gestellt: Wenn eine Gemeinde vor 10 Jahren nest/Abacus nicht gekauft hat, weil wir zu teuer waren und jetzt doch auf nest/Abacus umsteigt, welche Lösung war dann wirklich teurer? Natürlich müssen unsere Lösungen wirtschaftlich vertretbar sein. Sonst könnten wir keine Neukunden wie z.B. Saanen, Niederrohrdorf, Zermatt oder die Industriellen Betriebe Murten gewinnen. Wir schätzen es sehr, dass unsere Kunden bereit sind, für eine moderne und nachhaltige Lösung und einen zuverlässigen und professionellen Service, die notwendigen Mittel bereitzustellen. Der Trend, dass in vielen Fällen nur der Totalbetrag und nicht mehr die Qualität der Lösung und der offerierte Dienstleistungsumfang beurteilt wird, ist langfristig schädlich für die ganze Branche.

«Der Rolls-Royce der Branche» – eigentlich ein Kompliment für die Qualität und die Nachhaltigkeit unserer Lösungen. Doch kann das sein? Nein, natürlich nicht. Weil wir keine Luxuslösungen bieten, aber wirklich innovative und moderne Anwendungen. Mit den neuesten Entwicklungen unserer Software-Hersteller nest, Abacus und CMI, setzen wir wieder Standards in der Branche. Alle heute bekannten eProzesse sind medienbruchfrei und als Standardprozesse verfügbar (z.B. eAdressauskunft, eBescheinigungen, eUmzug, eBewerberprozess, Apps für Sitzungsvorbereitung, Zeiterfassung). Was früher bei Rolls-Royce als spezielle Ausrüstung galt, ist heute Standard bei jedem Mittelklassefahrzeug. Was heute als «brauchen wir gar nicht» eingestuft wird, ist morgen Pflicht und Standard.

Unsere Lösungen sind nicht die billigsten, aber die nachhaltigsten – jetzt und in Zukunft.



Michael Hänzi
Leiter Verkauf und Marketing,
Mitinhaber

Aktuelle Themen

Abacus Zeit- und Leistungserfassung
eine gefragte Lösung

Seiten 4/5

Wechsel der IT-Gesamtlösung
bei der Gemeinde Saanen

Seiten 6/7

Freude am neuen Webauftritt

Die Gemeinde Fehraltorf präsentiert sich sympathisch, dynamisch und aktuell im Web

Seiten 8/9

Zeit sparen und Sitzungskultur optimieren
mit ROOMZ-Displays

Seiten 10/11

Phishing

Lassen Sie sich nicht ködern

Seite 12

Abacus Zeit- und Leistungserfassung eine gefragte Lösung

Bereits mehrere Gemeinden haben sich für die Abacus Zeiterfassung entschieden. Diese Lösung ermöglicht den Anwendern mittels verschiedener Module die unkomplizierte Erfassung von Arbeitszeiten, Pausen und Überzeiten. Ausserdem unterstützt die Applikation die Unternehmen bei diversen Aufgaben, wie z.B. Dokumentation von Arbeitszeiten und Abwesenheiten, Definition von Sollstunden und Sollzeiten, Führen von Zeitkonten oder Auswertung für Mitarbeitende oder Abteilungen.



Zeiterfassung mit der Abacus Business Software

Zeiterfassung mit mobilen Geräten

Die mittels mobiler Geräte erfassten Zeiten, können per Knopfdruck mit der ERP-Software synchronisiert werden. In dieser ist anschliessend eine unmittelbare und medienbruchfreie Weiterverarbeitung möglich. So wird die Effizienz erhöht, Fehlerquellen werden minimiert und Doppelerfassungen können vermieden werden.

Zur mobilen Zeiterfassung stehen mit AbaClock und AbaCliK zurzeit zwei Möglichkeiten zur Verfügung, um den Mitarbeitenden eine bedürfnisgerechte und individuelle Erfassung anzubieten.

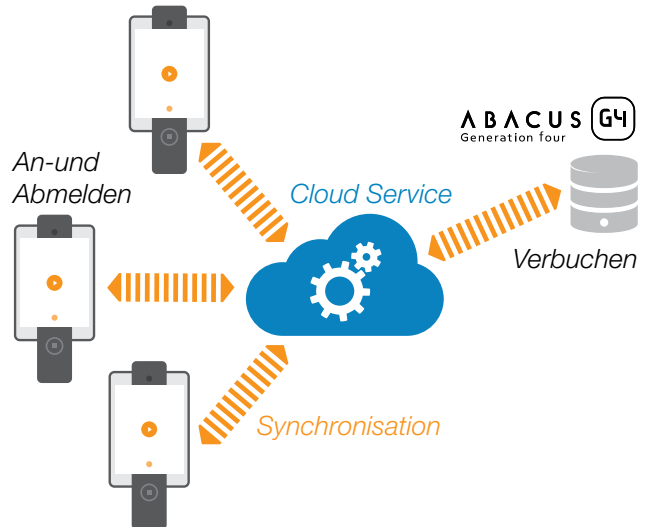


AbaClock-Terminal



Arbeitszeiterfassung mit AbaCliK

So funktioniert AbaClock



Die mit AbaClock erfassten Arbeitszeiten werden via Internet mit dem Cloud Service in die Abacus Business Software synchronisiert.

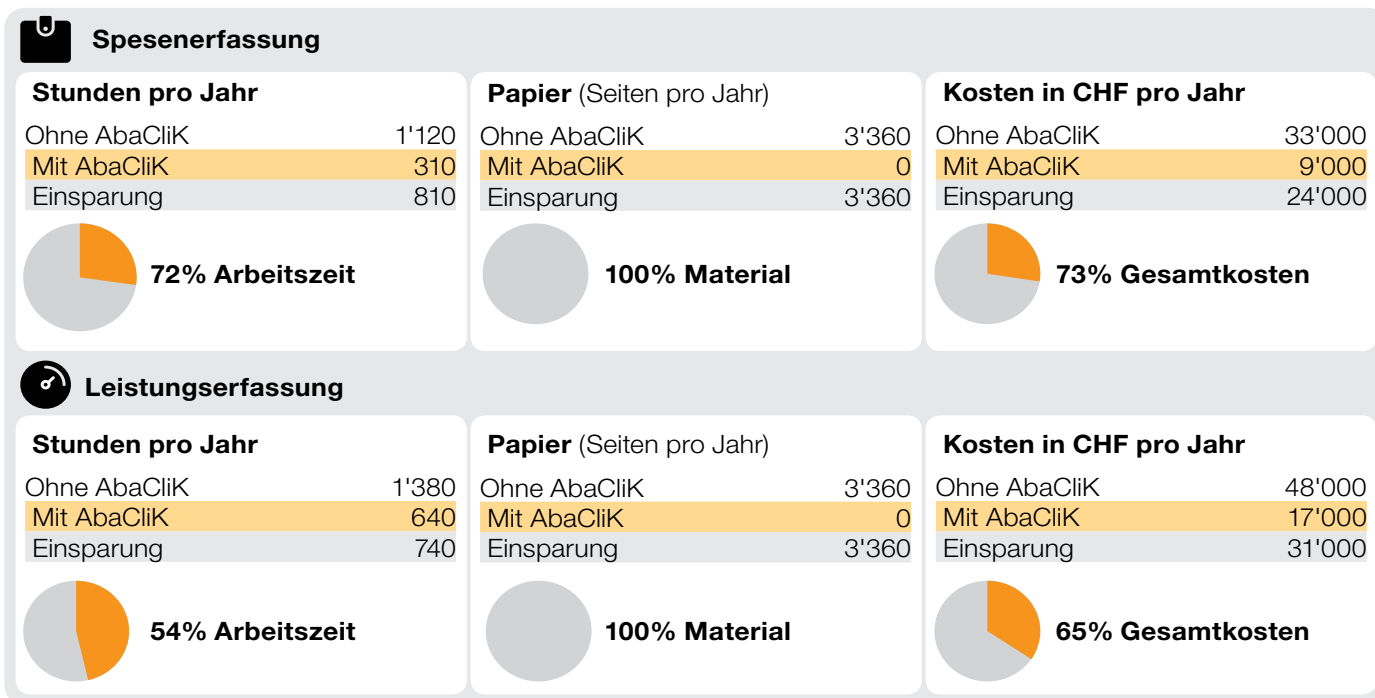
Ihre Vorteile mit AbaClock

- Zeiteinsparung bei der Rapportierung
- Echtzeitinformationen
- Fehlerreduktion
- Mit mehreren iPads beliebig erweiterbar
- Anwesenheitsliste
- Detaillierte Auswertungsmöglichkeit in der Abacus Business Software

AbaClock – die moderne iPad-Zeiterfassung

Mit AbaClock lassen sich Arbeitszeiten einfach und effizient erfassen. Die Lösung ist auf die Anforderungen von Gemeindeverwaltungen und Energieversorgungsunternehmen abgestimmt. Ein oder mehrere stationäre iPads dienen als Terminals, an denen sich die Mitarbeitenden mit ihrem Badge an- und abmelden sowie auch ihre Arbeitszeiten und Pausen erfassen können. Mehrere AbaClock-Terminals lassen sich via Cloud miteinander verbinden, um das An- und Abmelden an verschiedenen Orten zu ermöglichen.

Mit AbaCliK erzielen Sie wesentliche Einsparungen bei Ihren Geschäftsprozessen.



Beispiel eines Handelsunternehmens mit 120 Mitarbeitenden

Ihre Vorteile mit AbaCliK

- Einsparung von administrativer Arbeit, Zeit und Kosten
- Zettelwirtschaft, Papierverbrauch und Mehrfacheinsparung werden hinfällig
- Durchgehend digitale und schlankere Unternehmensprozesse
- Ortsunabhängige und sofortige Bearbeitung von Geschäftsfällen
- Einfache Bedienung und hohe Zufriedenheit der Mitarbeitenden
- Effizientes Controlling mit qualitativ hochwertigen und aktuellsten Daten
- Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften

Leistungserfassung als optimale Ergänzung

Die Abacus-Plattform bietet ausserdem eine integrale Möglichkeit zur Leistungserfassung an und bildet somit eine umfangreiche Lösung rund um das Thema Arbeitszeitkontrolle. Die Leistungserfassung ermöglicht den Mitarbeitenden, sämtliche Leistungen zu erfassen und gegebenenfalls einem Projekt zuzuordnen. So können die pro Tag geleisteten Stunden, Spesen, Abwesenheiten etc. erfasst werden. Mit dem Zusammenspiel der

Zeit- und der Leistungserfassung, hat der Benutzer die Kontrolle über seine Präsenzzeit und sieht die Differenz zwischen bereits erfassten Leistungen und effektiver Präsenzzeit.

Diese Gemeinden nutzen die Möglichkeiten der Abacus Zeit- und Leistungserfassung bereits oder befinden sich in der Einführungsphase

- Gemeinde Frauenkappelen
- Gemeinde Rüdtilgen-Alchenflüh
- Gemeinde Wynigen
- Gemeinde Bätterkinden
- Gemeinde Pieterlen
- Gemeinde Arlesheim
- Gemeinde Lyss
- Sozialdienst Bezirk Affoltern
- Gemeinde Biberist
- Gemeinde Hunzenschwil

Ihr Vertriebspartner für



AbaCliK – sammeln, organisieren, verteilen

Die Business-App AbaCliK ermöglicht es, jederzeit und überall Leistungen und Informationen aller Art zu sammeln, Projekten oder Mitarbeitenden zuzuordnen und per Fingertipp mit der Abacus Business Software zu synchronisieren. Neben Zeit- und Kostenersparnissen trägt der Einsatz von AbaCliK auch dazu bei, dass gesetzliche Richtlinien wie beispielsweise die Pflicht zur Arbeitszeiterfassung eingehalten werden.



Wechsel der IT-Gesamtlösung bei der Gemeinde Saanen

Zur Gemeinde Saanen (7'650 Einwohner) gehören u.a. die bekannten Ortschaften Saanen, Gstaad, Schönried und Saanenmöser. Die bisher eingesetzte Software genügte nicht mehr, um den heutigen funktionalen und qualitativen Ansprüchen gerecht zu werden. In einem intensiven Prozess hat ein Verwaltungsausschuss verschiedene Lösungen geprüft und besichtigt. Die Verwaltung hat sich einstimmig für den Wechsel der Gemeindesoftware auf nest/Abacus entschieden.

Nachfolgende Leistungen und Produkte bezog die Gemeindeverwaltung Saanen von der Talus Informatik AG:

- Projektleitung
- Datenmigration aller Daten inkl. Fibu, Kredi und Lohn ab GemoWin NG
- Einführung der Gemeindesoftware nest/Abacus inkl. integrierter Belegarchivierung und Schulung der Mitarbeitenden

Die Programme wurden auf der lokalen Hardware-Infrastruktur installiert.

Der Nutzen für die Gemeindeverwaltung Saanen durch den Softwarewechsel

- Moderne und benutzerfreundliche Software – gestaltet das Arbeiten einfacher und effizienter
- Durchgängige, medienbruchfreie Prozesse – reduzieren den Aufwand
- Geführte Prozesse – steigern die Datenqualität
- Stabile Softwareplattform – verhindert Unterbrüche nach Updates

Talus Informatik AG: Der Wechsel der Software in einer Gemeindeverwaltung ist sehr aufwendig und kostet Geld. Was war Saanens Motivation und welche Gründe hatte die Gemeinde, eine neue Software zu evaluieren?

Patrick Ummel: In den vergangenen Jahren kamen immer neue, zusätzliche Applikationen und Module hinzu, um die gestiegenen Anforderungen unserer Gemeinde erfüllen zu können (Bauverwaltungsprogramm, DMS etc.). Der bisherige Partner hat diesbezüglich seit längerer Zeit einige Probleme, unsere Erwartungen erfüllen zu können.

Talus Informatik AG: Wie sind Sie bei der Evaluation vorgegangen?

Patrick Ummel: Bereits vor 3 Jahren wurden verschiedene andere Softwarelösungen geprüft, v.a. aber aufgrund des Wechsels zum neuen Rechnungsmodell HRM2 wurde zum damaligen Zeitpunkt aber noch auf eine vertiefere Weiterverfolgung des Projektes verzichtet.



Patrick Ummel,
Projektverantwortlicher und Leiter IT der Gemeinde Saanen,
stand der Talus Informatik AG für einige Fragen zur Verfügung.



Ihr Vertriebspartner für



Talus Informatik AG: Wie haben Sie die Verwaltung in den Entscheidungsprozess integriert?

Patrick Ummel: Im Jahr 2017 wurde der Markt analysiert und die möglichen Anbieter konnten der GL und einem Ausschuss der Gemeinde Saanen ihre Lösung vorstellen. Nachdem eine Delegation von Verwaltungsangestellten die Software in einer Gemeinde vor Ort hat begutachten können, ist die Verwaltung überzeugt, mit dem Wechsel einen wichtigen Schritt in eine moderne IT-Zukunft zu gehen.

Talus Informatik AG: Was waren die wichtigsten Gründe für nest/Abacus?

Patrick Ummel:

- innovative Lösung mit bedürfnisgerechtem Entwicklungspotenzial
- rascher und kompetenter Support- und Ablösungspartner
- zentrale und moderne Adressverwaltung
- benutzerfreundliche HRM2-Finanzlösung mit hoher Funktionalität und vollintegrierter Anlagebuchhaltung
- optimale Einbindung von Umsystemen

Talus Informatik AG: Welchen Nutzen/welche Vorteile erwarten Sie durch die Einführung von nest/Abacus?

Wir erwarten und sind auch überzeugt, dass durch die Einführung von nest/Abacus sowohl unser Kundenservice wie auch unsere Datenqualität deutlich verbessert

werden können. In der Ausprägung, wie die Module bestellt sind, wird unsere tägliche Arbeit weniger Medienbrüche beinhalten, einiges neu automatisiert und einige Services für die Kunden online verfügbar sein.

Die Folge dieser Veränderungen ist, dass unser Arbeitsalltag vereinfacht und viel angenehmer wird.

Talus Informatik AG: Welche Empfehlungen/welchen Rat möchten Sie anderen Gemeinden weitergeben, die noch nicht mit nest/Abacus arbeiten?

Gehen Sie durch Ihren Betrieb und nehmen sie auf, «wo der Schuh drückt». Dies gibt eine gute Basis für den Anforderungskatalog und die Mitarbeitenden sind von Anfang an miteinbezogen. Ein Wechsel muss sorgfältig, mit viel Geduld und Zeit geplant werden. Dazu haben wir mit der Talus Informatik AG einen Partner, dessen Team mit sehr kompetenten und erfahrenen Mitarbeitenden das Projekt jederzeit in die richtigen Bahnen steuert.

Wir danken der Gemeindeverwaltung Saanen für das in unsere Produkte und unsere Firma gesetzte Vertrauen.

Möchten auch Sie den Schritt zu einer modernen und benutzerfreundlichen IT-Gesamtlösung gehen? Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme (Tel. 032 391 90 90, servicedesk@talus.ch, www.talus.ch/kontakt).

Freude am neuen Webauftritt

Die Gemeinde Fehraltorf präsentiert sich sympathisch, dynamisch und aktuell im Web



Das Internet ist ein sich schnell verändernder Ort mit scheinbar grenzenlosen Möglichkeiten und steigenden Ansprüchen. Dieser Tatsache wurde sich auch die Gemeinde Fehraltorf bewusst, als im Mai 2016 über die Thematik eines neuen Webauftritts gesprochen und damit das Projekt zur neuen Website gestartet wurde.

Modern und der Zeit entsprechend

Pfiffig, raffiniert, sympathisch, dynamisch, ansprechend und vor allem aktuell soll sie sein, die neue Website. Diese Anforderungen wurden von der Gemeinde Fehraltorf an die zukünftige Präsenz im Web gestellt. Eine weitere Anforderung bestand darin, dass sich die Besucher schnell und einfach zurechtfinden und die gewünschten Informationen ohne grosse Aufwände gefunden werden können. Die Website sollte also in der Struktur benutzerfreundlich aufgebaut werden. Das Projekt umfasste unter anderem ein neues Designkonzept und Strukturanpassungen der Gemeinde-, Polizei- und Werkhofs-Website. Hinzu kamen eine spezifische Gemeinde-App, verschiedene eGov-Prozesse wie z.B. das eSteuerkonto oder die eBescheinigung, das Online Kundencenter für die Werke Fehraltorf und die Implementation der Social-Media-Kanäle im Rahmen der Social-Media-Strategie.

Schritt für Schritt

Das Projektteam teilte das Projekt in 5 Phasen auf und definierte verschiedene Meilensteine. Dies ermöglichte es, zielgerichtet an diesem Webprojekt zu arbeiten, und stellte sicher, dass die Projektverantwortlichen stets den Überblick über den Status behielten. Die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Fehraltorf und der Talus Informatik AG wurde von beiden Seiten als angenehm und unkompliziert empfunden, auch wenn die Zeit einzelner Pendenzen teilweise sehr knapp berechnet war. Dank eines eingespielten Teams entstanden dabei jedoch keine weitreichenden Verzögerungen und der geplante Publikationstermin konnte eingehalten werden.

Nicht ob, sondern wann

In einem Projekt stellt sich meist nicht die Frage, ob es Herausforderungen geben wird, sondern wann diese gemeistert werden müssen. So galt es im Rahmen des Projektes einen Plattformwechsel des Content Management System (CMS) zu vollziehen, was vor allem die Mitarbeitenden der Gemeinde Fehraltorf forderte. So musste der Umgang mit einem neuen Tool erlernt werden und teils mussten alte Verhaltensmuster für die Pflege abgelegt werden. Dies stellte sich jedoch nicht als grosse Hürde heraus.



Die Website der Gemeinde Fehraltorf im responsiven Design www.fehraltorf.ch

«Die Zusammenarbeit war sehr angenehm und unkompliziert. Die Mitarbeitenden der Talus Informatik AG bilden ein eingespieltes Team mit guten Ideen.»

*Angela Bochsler,
Projektverantwortliche, Gemeindeverwaltung Fehraltorf*



«Es macht grossen Spass, die neue Website zu bearbeiten. Die Anwendung ist simpel und verständlich und ich finde mich gut zurecht.»

Angela Bochsler,
Projektverantwortliche, Gemeindeverwaltung Fehraltorf



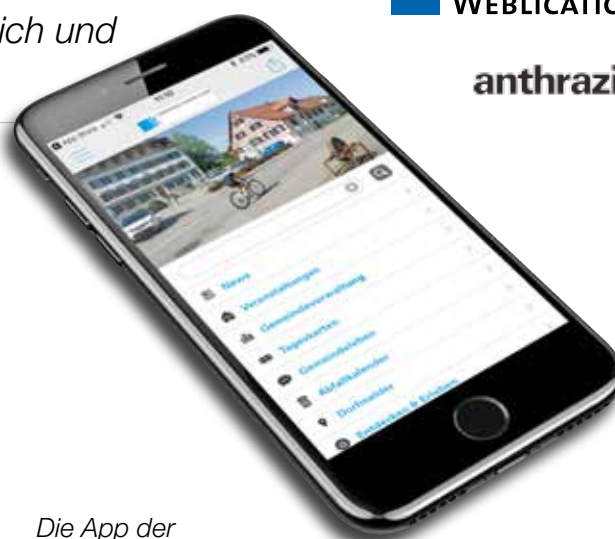
Das Online Kundencenter der Werke Fehraltorf

Die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit stellte sich teils ebenfalls als Herausforderung heraus, da vor allem die Erarbeitung einzelner Inhalte viel Zeit in Anspruch nahm und parallel zum Tagesgeschäft erledigt werden musste. Auch den individuellen Ansprüchen der jeweiligen Abteilungen musste Rechnung getragen werden.

Ein Ergebnis, welches Freude bereitet

Das Projekt wurde im Februar 2018 erfolgreich abgeschlossen und das Ergebnis weiss zu überzeugen. Die Website ist modern und in der Handhabung unkompliziert. Den Bürgerinnen und Bürgern werden einige

WEBLICATION®
anthrazit



Die App der
Gemeinde Fehraltorf

Dienstleistungen direkt über den neuen Webauftritt geboten. Allem voran die Einführung des Bürgerkontos bringt einen grossen Nutzen mit sich.

Auch die Rückmeldungen seitens der Bevölkerung sind durchwegs positiv wodurch ein sehr erfreuliches Resümee über das ganze Projekt hinweg gezogen werden kann.

Am besten überzeugen Sie sich gleich selbst und besuchen die Website der Gemeinde Fehraltorf: www.fehraltorf.ch

Möchten auch Sie Ihrem Webauftritt neuen Schwung verleihen? Wir unterstützen Sie gerne dabei und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme (Tel. 032 391 90 90, servicedesk@talus.ch, www.talus.ch/kontakt).

«Wir haben nun eine moderne und unkomplizierte Website, welche den Bürgerinnen und Bürgern von Fehraltorf diverse Dienstleistungen bietet.»

Angela Bochsler,
Projektverantwortliche, Gemeindeverwaltung Fehraltorf

Zeit sparen und Sitzungskultur optimieren mit ROOMZ-Displays

Zur Finanzdienstleistungsgruppe Bellevue gehören die Bank am Bellevue AG und die Bellevue Asset Management AG mit verschiedenen Standorten weltweit. Die Informatik wird zentralisiert vom Hauptsitz in Küsnacht aus betrieben. Als COO/CIO verantwortet Holger Schultes das reibungslose Funktionieren der IT der Bellevue-Gruppe sowie des Back-Offices der Bank am Bellevue. Holger Schultes ist seit 18 Jahren in der Bankenwelt unterwegs und übernahm 2010 die Leitung der IT.

Misstand beim Management von Sitzungszimmern

Stets auf Effizienzsteigerungen bedacht, rief das etwas handgestrickte Sitzungszimmer-Management in der Liegenschaft in Zürich Holger Schultes auf den Plan: «Im Januar 2018 haben wir am Rennweg ein neues Gebäude bezogen. Auf der einen Etage befinden sich ausschliesslich Sitzungszimmer. Die Verwaltung der Räume lief zu jenem Zeitpunkt komplett manuell. Aus den Exchange-Kalendern wurden täglich Ausdrucke

erstellt und an die Sitzungszimmer geklebt. Das war einerseits nicht mehr zeitgemäss, andererseits litt die Sitzungskultur darunter. Es kam nicht selten vor, dass Reservationen vergessen gingen oder nicht richtig funktioniert haben.» Um diesem Missstand entgegenzuwirken und die Verwaltung der Räume besser zu steuern, wünschte sich Holger Schultes eine automatisierte Lösung.

ROOMZ Displays überzeugten auf Anhieb

Der CIO suchte kabellose Displays, die an Exchange-Kalender gekoppelt sind und bei jedem Sitzungszimmer automatisch deren Verfügbarkeit anzeigen. Er evaluierte zeitnah ein Produkt, das er als geeignet erachtete. Kurze Zeit später machte ihn ein Bekannter auf die ROOMZ Lösung aufmerksam, die seine Bedürfnisse besser zu erfüllen schien.

Am übernächsten Tag kontaktierte er ROOMZ. Das Gespräch bestätigte den CIO darin, dass diese Lösung alle Anforderungen erfüllt: «Für mich waren in erster Linie die direkte Anbindung an die Exchange-Kalender und die einfache Bedienung wichtig. Da wir viele Glas-

«Als ich die ROOMZ Displays sah, wusste ich gleich: Das ist die Lösung. Die eleganten und kabellosen Schilder sind einerseits optisch ansprechend, andererseits haben sie unsere Sitzungszimmerverwaltung vereinfacht und die Sitzungskultur verbessert.»

Holger Schultes, CIO Bank Bellevue AG und Bellevue Group



wände haben, musste die Lösung zudem kabellos funktionieren. Auch auf die Ästhetik lege ich viel Wert. Die Displays sollten chic sein und zu uns passen.» Im Bankenumfeld ist auch Security ein wichtiges Thema. Dazu Holger Schultes: «Der klassische Banküberfall verlagert sich immer mehr in den digitalen Bereich. Deswegen prüften wir die Display-Lösung auch darauf hin, ob sie unseren Sicherheitsstandard erfüllt und entschieden uns für eine On-Premise-Installation.»

Bestnoten für ROOMZ – ohne aber

Holger Schultes bestellte die erforderlichen Displays. Per Remote-Service installierte ROOMZ-Mitgründer Patrick Terreaux am Hauptsitz in Küsnacht den Server und konfigurierte zusammen mit Holger Schultes die Lösung. Die einzelnen Displays nahmen der CIO und sein Team selber in Betrieb. Seither läuft die Lösung absolut einwandfrei und auch die Anwender sind sehr zufrieden damit, wie Holger Schultes bestätigt: «Die Frontoffice-Mitarbeiterinnen sind happy. Sie sparen sich das Ausdrucken der Kalender und das manuelle Anbringen an den Sitzungszimmern. Zudem haben wir

die Möglichkeit, für Ad-hoc-Meetings freie Sitzungszimmer am Schild selbst direkt zu buchen oder bei vorzeitig beendeten Meetings die Räume wieder freizugeben. Mit den ROOMZ Displays spart man somit Zeit, optimiert Abläufe und man kann die Sitzungskultur verbessern. Die Spezialisten von ROOMZ arbeiten professionell, zuverlässig, schnell und sind sympathisch. Wir sind sowohl mit der Lösung als auch mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden – ohne Aber.»

Möchten auch Sie Ihre Sitzungskultur optimieren und zukünftig Zeit sparen? Wir unterstützen Sie gerne dabei und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme (Tel. 032 391 90 90, servicedesk@talus.ch, www.talus.ch/kontakt).

R C O M Z

«Früher haben wir die Sitzungszimmer-Reservierungen ausgedruckt und an die Räume geklebt. Änderungen haben wir mit Kugelschreiber vorgenommen. Wirklich aktuell waren die Eintragungen selten. Die ROOMZ Displays haben uns viel Arbeit abgenommen – die Mitarbeitenden buchen die Sitzungszimmer selber und alles läuft automatisch.»

Nicole Kilgus, Mitarbeiterin Frontoffice





Phishing

Lassen Sie sich nicht ködern

Im vergangenen Jahr haben Phishing-Angriffe stark zugenommen, da Angreifer ihre Strategien immer weiter ausfeilen und erfolgreiche Angriffstypen untereinander austauschen. Insbesondere Malware-as-a-Service-Angebote im Dark Web wurden vermehrt genutzt, um die Effizienz und das Volumen von Angriffen zu steigern.

Mehr als lästiger Spam

Bisher wurde Phishing oft mit Online-Banking-Betrügereien in Verbindung gebracht. Über eine E-Mail locken Kriminelle Sie auf eine Website, die der Anmeldeseite Ihrer Bank zum Verwechseln ähnlich sieht. Hier geben

Sie Ihre Zugangsdaten in ein gefälschtes Formular ein und übermitteln die Daten damit direkt an die Hacker. Hinter Phishing verbirgt sich jedoch viel mehr als gefälschte Bank-Webseiten und Links zu Wunderpillen oder Paketzustellungen: Bei Phishing-Angriffen geht es darum, Ihnen einen Köder vor die Nase zu halten und darauf zu warten, dass Sie «anbissen» und den Angreifern wertvolle Informationen liefern.

Erschreckende 30% aller Phishing-Mails werden geöffnet. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Organisation den Köder nicht schluckt. Wie das geht, erfahren Sie hier

www.talus.ch/phishing

Kommende Veranstaltungen

**HR-Management
der nächsten Generation**

Mittwoch, 17. Oktober 2018
Welle7 Workspace, 3008 Bern

**Swissdidac –
Bildung ist Entwicklung.**

Mittwoch bis Freitag, 7. – 9. November 2018
BERNEXPO-Gelände, 3000 Bern

**10. Plenartagung Städte-
und Gemeindefinformatik der SIK**

Mittwoch, 14. November 2018
BERNEXPO-Gelände, 3000 Bern

Talus-Weihnachtsfest

Freitag, 14. Dezember 2018
Talus Informatik AG, Stückirain 10,
3266 Wiler bei Seedorf